



380-kV-Freileitung Altheim - Matzenhof
Teilabschnitt 2: 380-kV-Freileitung
Adlkofen-Matzenhof (B152)

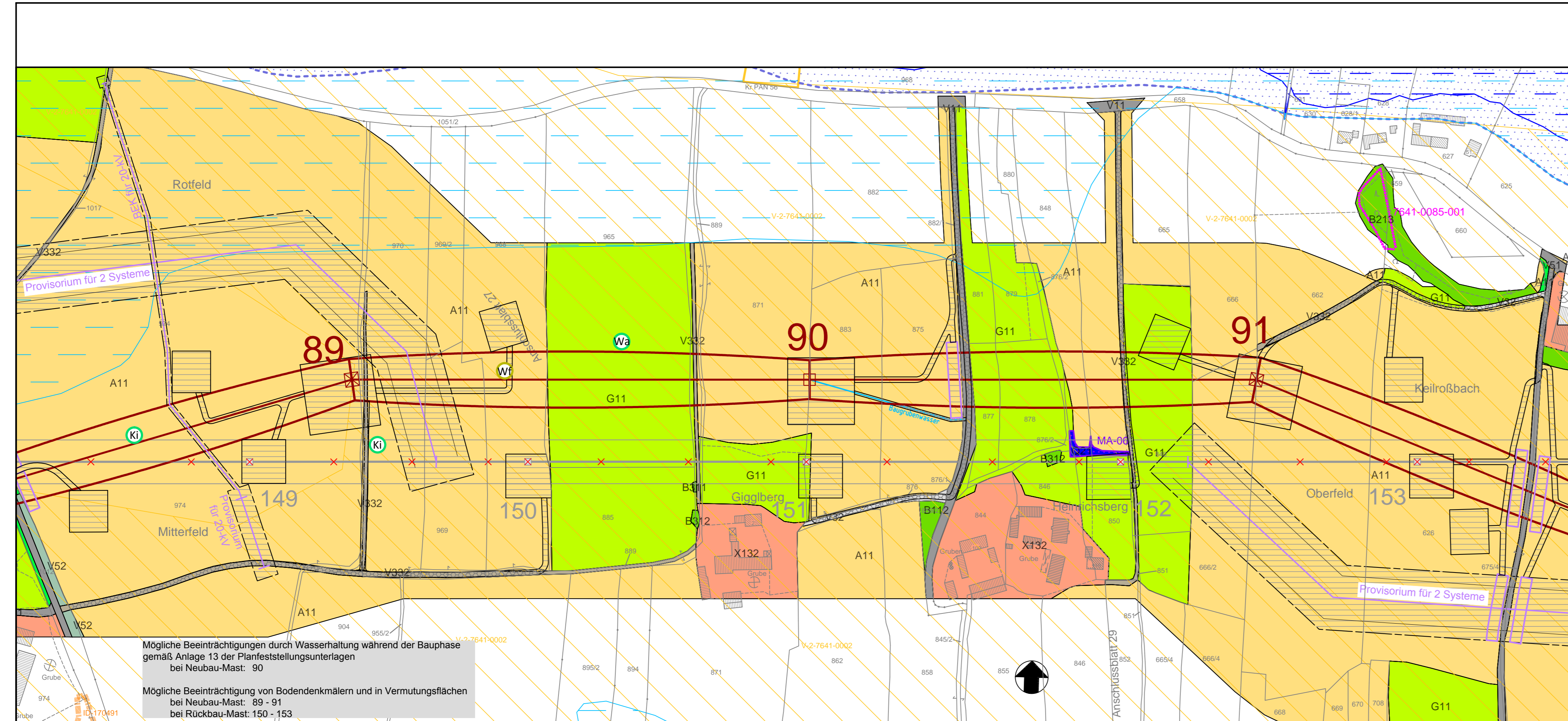
Landschaftspflegerischer Begleitplan
Bestands- und Konfliktplan

Mast Nr. 89 - Mast Nr. 91

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung
Datenquelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de

Planfeststellungsunterlage

Aufgestellt: Bayreuth TenneT TSO GmbH	08.01.2018		
i.v.S. Karpan		i.B.O. [Signature]	
Planungsbüro Laukhuf Kurt-Schumacher-Str. 27, 30159 Hannover	Maßstab 1:2.500	Einheit Meter	
08.01.2018	i.v.S. Karpan	Datum	Name
		Bearb. 02.01.2018	MB
		Gepr. 03.01.2018	SK
		Norm	
Zust.	Änderung	Datum	Name
		Urspr.:	



Mögliche Beeinträchtigungen durch Wasserhaltung während der Bauphase gemäß Anlage 13 der Planfeststellungsunterlagen bei Neubau-Mast: 90

Mögliche Beeinträchtigung von Bodendenkmälern und in Vermutungsflächen bei Neubau-Mast: 89 - 91
bei Rückbau-Mast: 150 - 153

Landkreis Rottal-Inn
Regierungsbezirk Niederbayern

Gemarkung Wolfsegg
Gemeinde Massing

- Planung**
- Trasse der geplanten 380kV-Freileitung mit Mast und Mastnummer
 - Schutzstreifen (geplante Leitung) parabolischer Schutzstreifen ohne Aufwuchsbeschränkung
 - Schutzstreifen (geplante Leitung) paralleler Schutzstreifen mit Aufwuchsbeschränkung
 - rückzubauen 220kV-Freileitung mit Mastnummer
 - Provisorium / Baueinsatzkabel
 - Schutzbereich und Arbeitsraum um Provisorium / Baueinsatzkabel
 - Schutzgerüst
 - bauteilzeitliche Arbeitsräume und Zufahrten
 - dauerhafte Zuwegung
 - dauerhaft gehölzfreie Zone um Maststandorte in Wäldern
- Bestand**
- bestehende Freileitungen (ab 110-kV)
 - Schutzstreifen (Bestandsleitung)
- Grenzen**
- Staat
 - Regierungsbezirk
 - Landkreis
 - Stadt/Gemeinde
- Biotop- und Nutzungstypen (BNT)**
- § = Schutz nach § 30 BNatSchG & Art. 23 BayNatSchG und/oder FFH-Lebensraumtyp
 - (§) = Schutz nach § 30 BNatSchG & Art. 23 BayNatSchG und/oder FFH-Lebensraumtyp kann zutreffen
 - W... Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen
 - L... Laub(misch)wälder (Laubbaumanteil > 50%)
 - N... Nadel(misch)wälder (Nadelbaumanteil > 50%)
 - B... Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen
 - B1-3 Einzelgehölze
 - B43 Streuobstbestände
 - F/S Fließgewässer / Stillgewässer
 - A/P42 Acker, land- o. forstwirtschaftliche Lagerflächen
 - G... Grünland
 - R... Röhrichte und Großseggenriede
 - K... Ufersäume, Säume, Ruderal- u. Staudenfluren
 - P1-2/P43 Privatgärten, Kleingartenanlagen, Park- und Grünanlagen, Ruderalflächen
 - XP3/P44 Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete, Sport-, Spiel- u. Erholungsanlagen
 - V1/P41 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt / Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft
 - V32 Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg, versiegelt oder befestigt
 - V33/V4 Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg, unbefestigt / Hohlweg
 - V5... Grünfläche und Gehölzbestand junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
 - O... Abgrabungs- und Aufschüttungsflächen
 - Z... Zwergstrauch- und Ginsterheiden
- Schutzgebiete und sonstige schutzwürdige Bereiche**
- Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH-Gebiet)
 - Wasserschutzgebiet (WSG) Zone I, II, III
 - wassersensibler Bereich
 - Überschwemmungsgebiet - festgesetzt
 - Überschwemmungsgebiet - zur Festsetzung vorgesehen
 - Wald mit besonderer Bedeutung für Bodenschutz
 - Provisorium / Baueinsatzkabel
 - Bereiche mit hoher Gefahr der Bodenverdichtung -> Mögliche Beeinträchtigung im Bereich von Arbeitsräumen und Zufahrten
- Biotopkartierung Bayern Flachland (nachrichtlich)**
- gesetzlich geschützter Biotop (§30 BNatSchG und Art. 23 BayNatSchG) (amtlich kartiert, Quelle: LFU)
 - teilweise gesetzlich geschützter Biotop (amtlich kartiert, Quelle: LFU)
 - schutzwürdiger Biotop ohne gesetzlichen Schutzstatus (amtlich kartiert, Quelle: LFU)
- Nachrichtlich übernommene Waldbiotope**
- gesetzlich geschützter Biotop (§30 BNatSchG und Art. 23 BayNatSchG) (amtlich kartiert, Quelle: LFU)
 - teilweise gesetzlich geschützter Biotop (amtlich kartiert, Quelle: LFU)
 - schutzwürdiger Biotop ohne gesetzlichen Schutzstatus (amtlich kartiert, Quelle: LFU)
- Biotopkartierung Planungsbüro Laukhuf 2017**
- geschützte Biotope erfasst im Korridor von 100 m im Wald, 60 m im Offenland (ergänzend zur Biotop-Kartierung Bayern) mit Bezeichnung WG-09
- Faunistische Erfassungen 2017**
- (§) GGG Vogelreviere
 - (§) Dargestellt sind die Reviermittelpunkte, nicht die tatsächliche Größe des Revieres. Erläuterung der Artkürzel und Revierstatus s. Langlegende Blatt 58.
- Faunistische Lebensraumstrukturen / -komplexe**
- (§) potenzieller Quartierbaum mit ...
 - (§) abstehender Rinde, Ausfaltungen, Faulstellen, Spalten
 - (§) Höhlungen, hohlen Stammingteilen, Spechtlöchern
 - (§) Spaltenquartieren
 - (§) (potenzieller) Reptilienlebensraum
 - (§) für Amphibien geeignete Stillgewässer
 - (§) potenzielle Wanderungsräume von Amphibien im Umkreis von 500 m um geeignete Stillgewässer
 - (§) Vorkommen des Großen Wiesenknopfes
 - Biberrevier
- Konflikte / erhebliche Beeinträchtigungen**
- dauerhafter Verlust von Gehölzen in der gehölzfreien Zone um Maststandorte und auf Zuwegungen bei BNT > 10 Wertpunkte
 - Verlust von Biotoptypen durch bauzeitliche Flächeninanspruchnahme bei BNT > 3 Wertpunkte
 - Verlust von Biotoptypen durch dauerhafte Flächeninanspruchnahme
 - Aufwuchsbeschränkung innerhalb des Schutzstreifens bei BNT > 10 Wertpunkte
 - Verlust von potenziellen Quartierbäumen
 - Konfliktbeschreibung
 - Konflikte, die sich auf die gesamte Trasse beziehen, sind in der Langlegende (Blatt 58) genannt!
- Ausführliche Erläuterungen siehe Langlegende (Blatt 58) bzw. Textteil